



Ausbildung zum R+S-Mechatroniker

Ein Beruf mit Zukunft

In der frischen Morgenluft eine neue Markise einbauen, mittags ein Beratungsgespräch mit dem Kunden führen, um nachmittags einen Entwurf für maßgefertigte Rollläden zu erarbeiten: Der Beruf des R+S-Mechatronikers gestaltet sich sehr abwechslungsreich. Die Branche boomt. Deshalb suchen die Fachbetriebe des Bundesverbands Rollläden + Sonnenschutz e. V. (BVRS) engagierte junge Leute, die nicht nur handwerklich begabt sind, sondern auch Köpfchen mitbringen.

Der Bedarf an qualifizierten Nachwuchskräften ist groß. Dies bestätigt Christoph Silber-Bonz, Hauptgeschäftsführer des BVRS: „Rollläden und Sonnenschutzprodukte sind sehr gefragt, denn sie dienen nicht nur dem Sonnenschutz und dem Energiesparen, sondern halten auch Einbrecher fern.“ Moderne Steuerungstechniken sowie Smarthome-Anwendungen sichern die Zukunft der Branche. Erfahrene R+S-Mechatroniker bringen den Azubis alles rund um smartphone- oder tabletgesteuerte Rollläden, Jalousien und Markisen bei. Daneben arbeiten die Kollegen die Nachwuchskräfte in Wartungs- und Reparaturarbeiten sowie in die Planung und Gestaltung des Einbaus ein.

Spannende Möglichkeiten auch nach der Ausbildung

In drei Jahren Ausbildung erwerben die Azubis ein fundiertes Wissen – praktisch und theoretisch. Die Theorie des Handwerks lernen sie an darauf spezialisierten Berufsschulen. Sollte der Wohnort der angehenden R+S-Mechatroniker zu weit entfernt liegen, werden sie zusammen mit anderen jungen Erwachsenen nahe der Berufsschule untergebracht. „Viele unserer Jugendlichen berichten, dass die Zeit abseits des eigenen Zuhauses für

Herausgeber:

Bundesverband Rollläden + Sonnenschutz e.V. · Hopmannstraße 2 · 53177 Bonn · Telefon: 0228 95210-0 · Telefax: 0228 95210-10 · info@rs-fachverband.de

Pressekontakt:

KOOB Agentur für Public Relations GmbH (GPRA) · Larissa Rauch · 0209 4696-267 · larissa.rauch@koob-pr.com



sie ganz besonders ist“, so Ingo Plück, Experte für berufliche Bildung beim BVRS. „Sie schließen Freundschaften, werden eigenständiger.“

Nach einer erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung besteht die Möglichkeit, im Ausbildungsbetrieb übernommen zu werden – mit wachsender Verantwortung. Wer Karriere machen möchte, der besucht die Meisterschule. Führungsaufgaben oder ein eigener Betrieb sind mögliche nächste Schritte. Und wer noch höher hinaus möchte, schließt ein Studium zum Betriebswirt oder Ingenieur an. Denn ist die Meisterprüfung erst geschafft, ist ein Studium auch ohne Abitur möglich.

Wer kann sich bewerben?

Bewerben kann sich jeder, der mindestens einen Hauptschulabschluss besitzt. Darüber hinaus sollten angehende Azubis ein Interesse für technische Themen sowie handwerkliches Geschick mitbringen. Teamfähigkeit, Kreativität und Offenheit gegenüber Kunden sind ebenfalls wünschenswerte Eigenschaften. Informationen finden Interessierte unter www.rs-mechatroniker.de.

((2.556 Zeichen mit Leerzeichen))

Herausgeber:

Bundesverband Rollläden + Sonnenschutz e.V. · Hopmannstraße 2 · 53177 Bonn · Telefon: 0228 95210-0 · Telefax: 0228 95210-10 · info@rs-fachverband.de

Pressekontakt:

KOOB Agentur für Public Relations GmbH (GPRA) · Larissa Rauch · 0209 4696-267 · larissa.rauch@koob-pr.com



Über den Bundesverband

Der Bundesverband Rollladen + Sonnenschutz e. V. (BVRS) ist die berufsständische Interessenvertretung des Rollladen- und Sonnenschutz-Fachhandwerks und der herstellenden Industrie. Auf seiner Webseite www.rs-fachverband.de informiert der BVRS ausführlich und aktuell über alle Produkte und Dienstleistungen der Branche. Als ausgewiesenes Kompetenz- und Servicezentrum richtet er sich mit seinen Themen wie Sonnen- und Wetterschutz, Energieeinsparung und Gebäudesicherung sowohl an Fachleute und Architekten als auch an Bauherren und Bewohner. Junge Menschen, die sich für die Ausbildung zum Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker interessieren, finden beim Bundesverband ebenfalls nützliche Informationen.

Herausgeber:

Bundesverband Rollladen + Sonnenschutz e.V. · Hopmannstraße 2 · 53177 Bonn · Telefon: 0228 95210-0 · Telefax: 0228 95210-10 · info@rs-fachverband.de

Pressekontakt:

KOOB Agentur für Public Relations GmbH (GPRA) · Larissa Rauch · 0209 4696-267 · larissa.rauch@koob-pr.com

Bildmaterial



BU: Eine Ausbildung zum R+S-Mechatroniker bietet zahlreiche Aufstiegsmöglichkeiten

Quelle: Bundesverband Rollladen + Sonnenschutz e. V. (BVRS)

Herausgeber:

Bundesverband Rollladen + Sonnenschutz e.V. · Hopmannstraße 2 · 53177 Bonn · Telefon: 0228 95210-0 · Telefax: 0228 95210-10 · info@rs-fachverband.de

Pressekontakt:

KOOB Agentur für Public Relations GmbH (GPRA) · Larissa Rauch · 0209 4696-267 · larissa.rauch@koob-pr.com